



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Köhn (KÖHN/GV/01/2012)
vom 07.02.2012

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Martin Doepner

Mitglieder

Herr Helmut Arp

Herr Erwin Ehlers

Herr Karsten Krohn

Herr Rainer Longk

Herr Dirk Matzpreisch

Herr Heiko Pries

Herr Stefan Sass

Herr Thilo Schulz

Herr Herbert Wendland

Presse

Herr Rainer Runge

Probsteier Herold

Protokollführer/in

Herr Jan Pekka Stoltenberg

Amt Probstei

Abwesend:

Mitglieder

Herr Jürgen Prieß

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 20:41 Uhr

Ort, Raum: 24257 Köhn, Hauptstr. 21, Bürgerhaus "Stakenteich"

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.10.2011

4. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 25.10.2011 gefassten Beschlüsse
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse
7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012
8. Einrichtung eines beidseitigen Halteverbotes in der Straße Stakenteich
9. Beratung und Beschlussfassung über das Kindergartenkonzept
10. Beschaffung von Gardinen für den Kindergarten
11. Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Gemeindeführers
12. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Einwohnerfragestunde

Aus der Einwohnerschaft werden Fragen zu folgenden Themen gestellt:

Es wird der Sachstand zum Vorfluter am Stakenteich erfragt.

Die Anbringung eines zusätzlichen „Schwarzen Brettes“ am Bürgerhaus für örtliche Veranstaltungen und Termine der Vereine wird vorgeschlagen.

Von mehreren Bürgern wird die Besiedlung des Grundstücks Dorfstraße 31 durch Herrn Edgar Rusch und dem Aufstellen von zwei Wohncontainern auf seinem Grundstück mit Skepsis beobachtet. Die Container seien stark vermüllt und man bezweifle, dass die Aufstellung rechens sei. Es wird gefragt, ob es hier Möglichkeiten der Einschränkung bzw. Kontrolle gibt. Der Bürgermeister entgegnet, dass es sich um ein Privatgrundstück handelt und damit nahezu keine rechtliche Handhabe gegen die Aufstellung der Container bestehe. Herr Doepner wird diese Angelegenheit aber noch mal durch das Ordnungsamt prüfen lassen.

Ein Gast möchte wissen, warum das in der Öffentlichkeit viel diskutierte Thema Windkraftanlagen im nichtöffentlichen Teil behandelt wird.

Herr Longk erwidert, dass es sich hierbei um einen Bauantrag handelt, über die immer nicht-öffentlich beraten werden muss.

Eine Bürgerin sorgt sich um gelbes Leitungswasser, welches heute kurzfristig aus den Leitungen trat.

Der Bürgermeister verweist auf den zuständigen Zweckverband.

Eine Einwohnerin erkundigt sich, ob der geplante DSL-Ausbau in der Gemeinde Köhn auch die Außenbezirke um Pülsen mit einschließt.

Herr Doepner bestätigt dies mit dem Hinweis, dass zur Mitte des Jahres hin der Ausbau abgeschlossen sein sollte. Anträge könnten aber schon jetzt an die Telekom gestellt werden. Die Hotlinenummer werde er der Dame demnächst mitteilen.

Weitere Anfragen liegen nicht vor.

TO-Punkt 3: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.10.2011

Der Vorsitzende fragt die Mitglieder, ob Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 25.10.2011 bestehen.

Dies ist nicht der Fall. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

TO-Punkt 4: Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 25.10.2011 gefassten Beschlüsse

Der Bürgermeister gibt folgende Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung bekannt:

Es wurde der Schließung eines Arbeitsvertrages mit Frau Edine Apelt als Aushilfe und Reinigungskraft im gemeindlichen Kindergarten zugestimmt.

Ferner fand eine Diskussion um die Erweiterung der Windkraftenergieanlagen im Ort statt, mit dem Ergebnis, von einer Erweiterung abzusehen. Ein Beschluss wurde nicht gefasst.

TO-Punkt 5: Bericht des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtet über die vorliegende Jahresrechnung des Kindergarten Köhns und erläutert die entstandenen Ein- und Ausgaben. Derzeit werden 18 Kinder betreut, davon sei eines unter 3 Jahren. Ein Absinken der Betreuungszahlen sei im nächsten Jahr nicht zu erwarten, ergänzt Herr Doepner.

Des Weiteren informiert er die Gemeindevertretung über einen von Holger Finck geplanten Wegeausbau zu seiner Biogasanlage, der seines Erachtens aus Kostengründen nur halbseitig erfolgen müsse. Seitens der Gemeinde sei natürlich der Ausbau des kompletten Weges gewünscht, deshalb bestehe hier noch weiterer Klärungsbedarf. Herr Finck habe bereits Gesprächsbereitschaft signalisiert.

TO-Punkt 6: Bericht der Ausschüsse

Finanzausschussvorsitzender Arp wird seinen Bericht im Rahmen des nächsten Tagesordnungspunktes vortragen.

Bauausschussvorsitzender Longk schildert ausführlich den Sachstand bezüglich des geplanten Baus eines Buswartehäuschens. Nachdem die zuerst eingeholten drei Angebote aus Kostengründen nicht weiter in Betracht kamen, entschied man sich für die sog. „Carportlösung“, welche erneut über die Amtsverwaltung ausgeschrieben wurde. Es habe daraufhin nur ein Anbieter ein Angebot eingereicht, welches sich auf ca. 4.000 € beläuft. Leider, so führt Herr Longk weiter aus, habe er verschiedene Auskünfte seitens der Kreisverwaltung hinsichtlich der Förderfähigkeit des Projekts erhalten. So habe man erst jetzt erfahren, dass hierfür zwingend eine Bordsteinanhebung auf insgesamt 18 cm erforderlich sei. Anschließend, so die Auskunft des Kreises, sei sogar die volle Bausumme förderfähig. Eine entsprechende Ortsbesichtigung mit der VKP zusammen mit allen Mitgliedern der Gemeindevertretung wird durchgeführt, sobald sich die Wetterlage gebessert hat.

TO-Punkt 7: Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2012

Herr Arp trägt einen detaillierten Bericht zur gemeindlichen Finanzsituation vor. Anschließend erläutert er anhand eines Vermerkes des Amtskämmerers, wie sich die Haupteinnahmen und -ausgaben einer Gemeinde zusammensetzen.

Zum Schluss zitiert der Finanzausschussvorsitzende den Entwurf der Haushaltssatzung und bittet um Abstimmung.

Beschluss:

Die Haushaltssatzung, der Haushaltsplan 2012 sowie das Investitionsprogramm wird in der vorgelegten Fassung auf Empfehlung des Finanzausschusses beschlossen.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Einrichtung eines beidseitigen Halteverbotes in der Straße Stakenteich

Der Bürgermeister nimmt Bezug auf einen Vermerk des Ordnungsamtes, in dem die derzeitige Parksituation in der Straße „Stakenteich“ geschildert wird. Die geparkten Fahrzeuge einiger Anlieger beeinträchtigen den fließenden Verkehr und sorgen sogar dafür, dass gegenüberliegende Nachbarn nicht mehr in bzw. aus ihren Garagen fahren können. Die Müllabfuhr ist gezwungen, auf den Gehwegen zu fahren um abgestellte Fahrzeuge nicht zu beschädigen. Aus diesem Grund schlägt das Ordnungsamt die Einrichtung eines beidseitigen Halteverbotes in der Straße Stakenteich vor, wobei eine Straßenseite ein absolutes Halteverbot erhalten soll.

Herr Doepner empfiehlt der Gemeindevertretung dem Vorschlag des Ordnungsamtes im Grundsatz zuzustimmen und die näheren Details, u.a. ob und auf welcher Seite das absolute Halteverbot eingerichtet werden soll, durch den Bauausschuss beraten zu lassen.

Er lässt abstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, in der Straße „Stakenteich“ beidseitiges Halteverbot einzurichten. Weitere Einzelheiten werden im Bauausschuss beraten.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über das Kindergartenkonzept

Der Bürgermeister verweist auf das Kindergartenkonzept, welches jedem Mitglied zugegangen ist und fragt, ob Wortmeldungen dazu vorliegen.
Dies ist nicht der Fall.

Sodann wird abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Konzept des Kindergartens „Peter Pan“ in der vorgelegten Fassung zuzustimmen.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Beschaffung von Gardinen für den Kindergarten

Herr Doepner bezieht sich auf die vorangegangenen Gespräche. Die Kosten zur Beschaffung von neuen Gardinen belaufen sich auf etwa 1.800,00 €. Die dem Kindergartenbeirat angehörenden Eltern suchen die passenden Gardinen aus.

Fragen aus der Gemeindevertretung werden nicht gestellt. Es erfolgt die Abstimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Beschaffung von Gardinen für den Kindergarten zu und stellt die dafür benötigten finanziellen Mittel in Höhe von 1.800,00 € bereit.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Gemeindeführers

Zunächst lässt Herr Doepner die Abwesenheit von Herrn Geerds entschuldigen, da er an einer Schulung in Plön teilnimmt.

Der Bürgermeister informiert die Mitglieder über die stattgefundene Wahl von Herrn Hauke Geerds zum stellvertretenden Gemeindeführer der Gemeinde Köhn. Zusätzlich ist die Zustimmung der Gemeindevertretung erforderlich. Diese Zustimmung kann heute erteilt werden; die Vereidigung wird zu gegebener Zeit nachgeholt.

Die Gemeindevertretung stimmt ab.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung erteilt die Zustimmung zur Wahl von Herrn Hauke Geerds zum stellvertretenden Gemeindeführer.

Stimmberechtigte: 10			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Bekanntgaben und Anfragen

Der Vorsitzende schlägt vor, den ehemaligen Raum des Tourismusverbandes Probstei im Bürgerhaus weiterhin für touristische Zwecke zu nutzen. So könnte dort Werbe- und Prospektmaterial der Gemeinde ausgelegt werden.

Der Vorschlag findet allgemeine Zustimmung. Anfragen liegen nicht vor.

gesehen:

Martin Doepner
- Bürgermeister -

Pekka Stoltenberg
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -